

Ennigerloher Wahrzeichen



Das Trauzimmer auf dem Mehlboden in der Ennigerloher Windmühle ist nach Meinung der Mühlenfreunde ein Raum mit besonderem Ambiente. Dort hat nun die 200. Trauung stattgefunden.



Dina Brockbals und Burkhard Hagemeier sind das 200. Paar, das sich in der Ennigerloher Windmühle das Ja-Wort gegeben hat.

200. Paar schließt in der Windmühle Bund fürs Leben

Ennigerloh (gl). In der Ennigerloher Windmühle hat die 200. Trauung stattgefunden. Die Ennigerloher Dina Brockbals und Burkhard Hagemeier gaben sich in dem historischen Wahrzeichen das Ja-Wort.

Die Mühlenfreunde freuen sich laut einem Bericht darüber, dass die Windmühle ein beliebter Ort ist, um den Bund fürs Leben zu schließen. Mehr als 20 Reservierungen liegen für 2016 noch vor. Gesellschaften von 30 bis 40 Personen finden Platz in der Mühle. Es gebe auch die Möglichkeit, mit

Familie und Freunden noch auf das Ereignis anzustoßen, schreiben die Mühlenfreunde. Das Trauzimmer auf dem historischen Mehlboden zeichne sich durch ein besonderes Ambiente aus: natürliches Kalksteinmauerwerk, rustikales Eichenholz und Dielenböden.

Daraus entstehe eine besondere Atmosphäre, die bereits viele Traupaare schätzen gelernt hätten, heißt im Bericht der Mühlenfreunde. Die Außentreppe der Windmühle biete sich für Fotos der Traugesellschaft an. Mit dem Wall, der Zufahrt, dem Mühlen-

anger und dem Leiterwagen gebe es zudem viele Hintergrundmotive für Hochzeitsfotos.

Die Mühlenfreunde Ennigerloh, die das 1869 erbaute Wahrzeichen der Stadt saniert und restauriert haben, freuen sich über das quirlige Leben der Hochzeitsgesellschaften in den alten Gemäuern.

i **Anmeldungen für interessierte Paare sind über das Standesamt Ennigerloh möglich. Auch werden Reservierungen bei den Mühlenfreunden über Heinz Arens, ☎ 02524/950793, entgegenommen.**